
Subject: Ist meine Schilddrüse das Problem?

Posted by [KnusperEchse](#) on Thu, 17 Sep 2020 21:21:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Leute! (Da die Registrierung irgendwie nicht geklappt hat, schreibe ich vom Account meines Freundes)

Ich (w,25) bin schon lange stille Mitleserin hier in diesem Forum und schreibe nun mein ersten Beitrag :). Und zwar geht es um Folgendes. Ich leide schon länger an einer psychischen Krankheit, wegen der ich zeitweise große Schwierigkeiten hatte, mich gesund und ausgewogen zu ernähren. In dieser Zeit hatte ich vermehrten Haarausfall. Irgendwann ist der Haarausfall stagniert, aber die Haarfülle hat sich nicht vollständig erholt. Warum er stagniert ist weiß ich nicht...Einige Zeit später hatte ich einen Termin wegen meiner Schilddrüse bei einem Endokrinologen, weil ich oft gehört habe, dass die Schilddrüse mit Haarausfall in Verbindung stehen kann. Heraus kamen folgende Werte (ich weiß nicht welche Parameter alle relevant sind, hab ein Zettel voller Werte, nicht nur Schilddrüsenwerte):

TSH: 3.65 mU/l als Normwert wird angegeben 0,4-4

FT3: 4.0 pg/ml als Normwert wird angegeben 2,2-4,2

FT4: 14.7 pg/ml als Normwert wird angegeben 8-17

Der Endokrinologe meinte, dass ich keine Schilddrüsenfunktionsstörung hätte und alles im Normbereich wäre, allerdings habe ich nun oft gelesen, dass es eine Kontroverse gibt, welche Werte nun als „gesund“ gelten sollten.

Vielleicht kennt sich ja jemand damit aus und kann mir weiterhelfen?

Liebe Grüße, Carina

Subject: Aw: Ist meine Schilddrüse das Problem?

Posted by [Nomadd](#) on Thu, 17 Sep 2020 21:44:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KnusperEchse schrieb am Thu, 17 September 2020 23:21: Hey Leute! (Da die Registrierung irgendwie nicht geklappt hat, schreibe ich vom Account meines Freundes)

Ich (w,25) bin schon lange stille Mitleserin hier in diesem Forum und schreibe nun mein ersten Beitrag :). Und zwar geht es um Folgendes. Ich leide schon länger an einer psychischen Krankheit, wegen der ich zeitweise große Schwierigkeiten hatte, mich gesund und ausgewogen zu ernähren. In dieser Zeit hatte ich vermehrten Haarausfall. Irgendwann ist der Haarausfall stagniert, aber die Haarfülle hat sich nicht vollständig erholt. Warum er stagniert ist weiß ich nicht...Einige Zeit später hatte ich einen Termin wegen meiner Schilddrüse bei einem Endokrinologen, weil ich oft gehört habe, dass die Schilddrüse mit Haarausfall in Verbindung stehen kann. Heraus kamen folgende Werte (ich weiß nicht welche Parameter alle relevant sind, hab ein Zettel voller Werte, nicht nur Schilddrüsenwerte):

TSH: 3.65 mU/l als Normwert wird angegeben 0,4-4

FT3: 4.0 pg/ml als Normwert wird angegeben 2,2-4,2

FT4: 14.7 pg/ml als Normwert wird angegeben 8-17

Der Endokrinologe meinte, dass ich keine Schilddrüsenfunktionsstörung hätte und alles im

Normbereich wäre, allerdings habe ich nun oft gelesen, dass es eine Kontroverse gibt, welche Werte nun als „gesund“ gelten sollten.
Vielleicht kennt sich ja jemand damit aus und kann mir weiterhelfen?

Liebe Grüße, Carina

Meine Werte waren recht ähnlich, als ich eine latente Hypothyreose diagnostiziert bekommen habe. Mein TSH lag damals im Bereich 5 - 8 mU/l. Ich hatte dann eine Zeit lang L-Thyroxin genommen (25 - 50 µg) und nach einer gewissen Zeit der Einnahme habe ich abgesetzt und die Werte waren wieder normal, ganz ohne Medikamente. Mein TSH ohne L-T schwankt zwischen 1 und 2 mU/l.

Einige Labore und Ärzte benutzen 2,5 mU/l als oberen Grenzwert.

An welchen psychischen Krankheiten leidest Du denn und was unternimmst Du dagegen?
Behandelst Du medikamentös? (gerne per PN)
